

# Inhalt

Vorwort . . . . .	9
Übergreifende und einführende Literatur . . . . .	13
Italien im Mittelalter (950–1454)	
Von Thomas Frenz . . . . .	15
Epochenüberblick	15
Die Zeit der Ottonen und Salier	17
Kommunen und Signorien in Norditalien	36
Die Normannen in Süditalien	42
Die Stauferzeit	51
Das Zeitalter Friedrichs II.	60
Die Zeit der Herrschaft der Anjou in Süditalien	77
Sardinien und Korsika	97
Die lokale Komponente: Venedig, Mailand, Florenz (bis um 1450)	100
Der Kirchenstaat im Spätmittelalter	109
Literaturhinweise	120
Das Italien der Hoch- und Spätrenaissance. Vom Frieden von Lodi zum Frieden von Cateau-Cambrésis (1454–1559)	
Von Rudolf Lill . . . . .	123
Epochenüberblick	123
Labiles Gleichgewicht unter den italienischen Staaten (1454–1492)	127
Die Krise der Freiheit Italiens (1492–1520)	141
Der Kampf zwischen Habsburg und Frankreich um die Hegemonie in Italien (1521–1559)	150
Exkurs: Zwischen Renaissance und Reform. Das Papsttum im Cinquecento	165
Literaturhinweise	172

Ein Überblick: Die italienischen Staaten zwischen 1559 und 1814 Von Angelica Gernert und Michael Groblewski . . .	175
Von den italienischen Staaten zum ersten <i>Regno d'Italia</i> . Italienische Geschichte zwischen Renaissance und Risorgimento (1559–1814) Von Angelica Gernert und Michael Groblewski . . .	185
Epochenüberblick	185
Kulturgeschichte und Ereignisgeschichte	189
Konflikte und absolutistische Selbstdarstellung	196
Der Spanische Erbfolgekrieg und seine Auswirkungen in den italienischen Staaten	206
Italien als Kompensationsmasse in der europäischen Gleichgewichtspolitik	215
Herrscherliche Selbstdarstellungskonzepte und Ambitionen	221
Das Zeitalter der Reformen	229
Die Protagonisten der italienischen Frühaufklärung	240
Die Französische Revolution, der Imperialismus Napoleons und die Vorstrukturierung des Nationalstaats Italien	249
Literaturhinweise	255
 Das Risorgimento (1815–1876) Von Wolfgang Altgeld . . . . .	 257
Epochenüberblick	257
Italien in der europäischen Ordnung von 1815	260
Bedingungen und Anfänge der italienischen Nationalbewegung	271
Die Revolution von 1848/49	281
Cavour, Piemont und die Nationalbewegung bis 1860	292
Garibaldi gegen Cavour: Triumph und Niederlagen der Nationaldemokratie (1860–1867)	306
Die Anfänge italienischer Nationalstaatlichkeit bis 1876	317
Literaturhinweise	323

Integrationspolitik oder Imperialismus? – Von der Nation zum radikalen Nationalismus und zur Teilnahme am Ersten Weltkrieg (1876–1918)	
Von Rudolf Lill . . . . .	325
Epochenüberblick	325
Die »Linke« an der Macht (1876–1887)	327
Die »Ära Crispi« und die Krise der Jahrhundertwende (1887–1903)	333
Die »Ära Giolitti« (1903–1914)	343
Italiens Weg in den Krieg (1914/15)	353
Italien im Großen Krieg (1915–1918)	359
Literaturhinweise	368
Das faschistische Italien (1919/22–1945)	
Von Rudolf Lill . . . . .	371
Epochenüberblick	371
Die Anfänge und der Kampf um die Macht (1919–1922)	374
Die Errichtung des Regierungssystems (1922–1925/26)	381
»Normalisierung« und Konsens (1926–1936)	389
Zunehmende Ideologisierung und Bündnis mit NS-Deutschland: Vom äthiopischen Krieg zum Zweiten Weltkrieg (1936–1943)	403
Zweiteilung des Landes – <i>Repubblica Sociale Italiana</i> – <i>Resistenza</i> (1943–1945)	418
Literaturhinweise	426
Italien als demokratische Republik	
Von Rudolf Lill . . . . .	431
Epochenüberblick	431
Die Bewältigung direkter Kriegsfolgen und die Entstehung der Republik unter Führung De Gasperi (1945–1948)	436
Die Konsolidierung der politischen Mitte und der Kampf um ihre Erweiterung (1948–1963)	443
Vom <i>Centro-sinistra</i> zu den Jahren des Terrorismus (1963–1979)	451

Konsolidierung und erneute Krise: Zerfall der traditionellen Parteien, Korruptionsskandale (1979–1994) 468	
Linke Mitte oder rechte Mitte (1994–2001) 478	
Literaturhinweise 485	

Verzeichnis der Karten . . . . .	487
Namenregister . . . . .	489